

## Der Krieg in der Ukraine führt die Welt in eine neue Realität

Viele Menschen sind heute verwirrt. Nicht die "liberale Elite", die sich dort zu Hause fühlt, wo das Essen am besten schmeckt. Vielmehr die Menschen fernab von Politik, insbesondere jüngere. Sie empfinden das Geschehen als einen Zusammenbruch ihrer vertrauten Welt.



Grosser "Neustart"

Wladimir Moshegow

Die oben erwähnte Verwirrung dieser Menschen kann man verstehen. Die Wahrheit ist: der Februar 2022 kam nicht plötzlich, nicht von selbst. Vor ihm lag zum Beispiel der März 2020: die Ankündigung der WHO einer Pandemie durch das Coronavirus, die Black-Lives-Matter-Bewegung und eine Art Staatsstreich in Amerika, der Trump vom Sockel stieß, ebenso ein neues Buch "The Great Reset" von Schwab. Darin wird deutlich gesagt, dass die Eliten dieser Welt die Zukunft ganz anders sehen, als es die naiven Jugendlichen oder die politisch Desinteressierten tun. Kurz gesagt: COVID-19 bleibt für immer, die neue Realität ist für immer und Lockdowns sind Teil dieser neuen Realität.

Das Buch "COVID-19: The Great Reset" des Ökonomen Klaus Schwab, des Gründers und Präsidenten vom Weltwirtschaftsforum in Davos, zeichnet folgende Realität:

Abschaffung von Privateigentum (Akteure sind die multinationalen Konzerne in diesem "neuen" Kapitalismus, in dem ein normaler Mensch nur noch ein digitales Konto haben (oder sein) wird, welches an sein soziales Rating gebunden ist), der Übergang zu digitalem Geld, die totale Roboter-Automatisierung und (deshalb) die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens.

## The war in Ukraine leads the world into a new reality

Translated with [www.deepl.com](http://www.deepl.com) (free version)

Many people are confused today. Not the "liberal elite," who feel at home where the food tastes best. Rather, the people far away from politics, especially younger ones. They feel what is happening as a collapse of their familiar world.



Big "Reset"

The above-mentioned confusion of these people can be understood. The truth is: February 2022 did not come suddenly, not by itself. It was preceded, for example, by March 2020: the WHO announcement of a coronavirus pandemic, the Black Lives Matter movement, and a kind of coup d'état in America that knocked Trump off his pedestal, as well as a new book, "The Great Reset," by Schwab. In it, it is clearly stated that the elites of this world see the future very differently than do the naïve young or the politically disinterested. In short, COVID-19 is forever, the new reality is forever, and lockdowns are part of that new reality.

The book "COVID-19: The Great Reset" by economist Klaus Schwab, founder and president of the World Economic Forum in Davos, draws the following reality:

Abolition of private property (actors are the multinational corporations in this "new" capitalism, in which a normal person will only have (or be) a digital account tied to his social rating), the transition to digital money, total robotic automation and (therefore) the introduction of an unconditional basic income.

Schließlich die Ausrufung der "Vierten Industriellen Revolution", die zur völligen "Verschmelzung der physischen Identität eines Menschen mit seiner digitalen und biologischen Identität" führen soll, gemäß Schwabs Rede in Chicago. Und die COVID-19-Pandemie wurde als der perfekte Zeitpunkt für den Übergang in diese neue Realität erklärt.

Übrigens erscheinen heute immer mehr seriöse Studien in seriösen Zeitschriften, die eine Beteiligung amerikanischer wissenschaftlicher und militärischer Strukturen an der Entwicklung des COVID-19-Virus nahelegen. Es wird offensichtlich, dass das Auftreten des Virus im Jahr der Präsidentschaftswahlen in Amerika wohl keineswegs zufällig kam. Gerade COVID-19 machte alle Errungenschaften Trumps zunichte, und eine "Briefwahl" brachte Biden und der Demokratischen Partei den Sieg, die bis heute als wichtigster Ideologe dieser COVID-Realität agiert.

Das ganze Jahr 2021 zeigte eine lawinenartige Verbreitung der aus den USA angetriebenen weltweiten "Pandemie-Realität". Und die ganze Welt schritt folgsam und einmütig in Richtung zu Schwabs "großem Neustart". Genau bis zu dem Moment, als die Sonderoperation Russlands diese Bewegung – wenn auch nicht entscheidend – durchkreuzte. Der Globalisierung wurde ein Ende gesetzt. Mit anderen Worten, wenn nicht der 24. Februar 2022 gewesen wäre, würde der der "morgige Tag" der allermeisten Menschen auf der Erde sehr bald als folgende Realität erscheinen: endloser Hausarrest, totale digitale Kontrolle, Grundeinkommen (mit Grundnahrung und Obdach) zuzüglich einer VR-Brille für das lebenslange Wohnen in irgendeinem Metauniversum. Nun, lassen Sie uns einen etwas genaueren Blick darauf werfen und schauen wir einfach, welche Art von Zukunftsszenarien unsere Welt derzeit eigentlich gerade hatte.

Erinnern wir uns noch, mit welcher Leichtgläubigkeit alle Welt im Jahre 1989 auf das von Francis Fukuyama verkündete "Ende der Geschichte" hoffte und an die nun folgende endlose (wenn auch etwas langweilige) Gegenwart: eine ewige Vergegenwärtigung des Alltags in der gemütlichen Pension "Westen".

Doch schon nach etwa zehn Jahren war von dieser gemütlichen und sicheren Welt keine Spur mehr geblieben. Und siehe da, die energiegeladenen Migrantmassen stürmen plötzlich diese heile Pension "Westen".

Finally, the proclamation of the "Fourth Industrial Revolution," which is to lead to the complete "merging of a person's physical identity with his or her digital and biological identity," according to Schwab's speech in Chicago. And the COVID-19 pandemic was declared to be the perfect time for the transition to this new reality.

By the way, today more and more serious studies are appearing in reputable journals suggesting the involvement of American scientific and military structures in the development of the COVID-19 virus. It is becoming more obvious that the appearance of the virus in the year of the presidential elections in America probably did not come by chance at all. Just COVID-19 annihilated all Trump's achievements, and a "postal vote" brought victory to Biden and the Democratic Party, which to this day acts as the main ideologue of this COVID reality.

The whole year 2021 showed an avalanche-like spread of the worldwide "pandemic reality" driven from the USA. And the whole world obediently and unanimously moved towards Schwab's "great reboot". Exactly until the moment when Russia's special operation thwarted - though not decisively - this movement. Globalization was put to an end. In other words, had it not been for February 24, 2022, the "tomorrow" of the vast majority of people on Earth would very soon appear to be the following reality: endless house arrest, total digital control, basic income (with basic food and shelter) plus VR goggles for lifelong living in some meta-universe. Well, let's take a closer look and just see what kind of future scenarios our world actually just had at the moment.

Let us remember with what credulity all the world hoped in 1989 for the "end of history" proclaimed by Francis Fukuyama, and the endless (if somewhat boring) present that now followed: an eternal visualization of everyday life in the cozy boarding house "West".

But already after about ten years there was no trace left of this cozy and safe world. And lo and behold, the energetic migrant masses are suddenly storming this heile pension "West".

Die kollabiert gerade selbst, wirtschaftlich und kulturell, die Bevölkerung nimmt rapide ab, die Wirtschaft geht ein, sodass die Länder in Europa nach weiteren dreißig Jahren weder unter den führenden Volkswirtschaften der Welt noch unter den Ländern mit überwiegend weißer Bevölkerung durch Soziologen und Ökonomen gesehen werden. Der traditionelle Europäer – sollte es ihm gelingen, unter den neuen Verhältnissen zu überleben – wird ein Artgenosse sein, der seine Verwandtschaft vergessen hat, wie von [Oswald] Spengler prophezeit wurde.

Ähnliche Probleme hat sogar das imperiale Zentrum des Westens – die Vereinigten Staaten von Amerika. Die Geburtenrate der "weißen" Bevölkerung hat hier ein Rekordtief erreicht, die Vereinigten Staaten sind Europa in dieser Hinsicht sogar schon weit voraus. Im Jahr 2045 wird die weiße Bevölkerung dieses Landes in der Minderzahl sein. Mehr noch, 30 Prozent der heutigen Jugend (die Zoomer-Generation) sind bereit, sich als LGBT zu identifizieren. Das Land selbst balanciert politisch am Rande eines Bürgerkriegs. Übrigens treibt die Militär- und Finanzmaschinerie dieser "Lokomotive des Westens", die bereits am Limit ihrer Kräfte arbeitet, weiterhin den Kreislauf dieser Welt an. Und in ihrer Steuerung flackert neuerdings weiter die Fantasiewelt einer "Allianz der Demokratien", die durch die Ideologie eines "queeren Bolschewismus" zusammengehalten wird: durch ein Konglomerat "revolutionärer" Minderheiten, die nicht einmal in der Lage sind, etwas aufzubauen, außer "bestenfalls" die Welt zu einem Nomadenlager zu machen und im schlimmsten Fall in einen Raum des totalen Massakers (wie es die amerikanischen Straßen im Jahr 2020 zeigten, als sie von BLM-Aktivisten eingenommen wurden).

Ein anderes Bild: Im kommenden Vierteljahrhundert verspricht der Eintritt in jene neue Wirtschaftsordnung, bis zu 75 Prozent der heutigen Berufe überflüssig zu machen. In dem Buch "COVID-19: The Great Reset" schreibt Schwab beispielsweise: "Bis ins Jahr 2035 könnten bis zu 86 Prozent der Tätigkeiten in Restaurants, 75 Prozent im Einzelhandel und 59 Prozent in der Unterhaltung automatisiert werden." Und das ist nur der Anfang. Dieselbe Zukunft erwartet die meisten Berufe, worauf natürlich kein einziges soziales System irgendeines Staates der Welt vorbereitet ist. Womöglich ist das einer der Gründe, weshalb alle Staaten in den Jahren 2020/2021 (trotz aller damit verbundenen Risiken) so eifrig Experimente mit Lockdowns erprobt haben.

It is collapsing itself, economically and culturally, the population is decreasing rapidly, the economy is collapsing, so that after another thirty years the countries in Europe will be seen neither among the leading economies of the world nor among the countries with a predominantly white population by sociologists and economists. The traditional European - should he succeed in surviving under the new conditions - will be a kindred spirit who has forgotten his kinship, as was prophesied by [Oswald] Spengler.

Even the imperial center of the West - the United States of America - has similar problems. The birth rate of the "white" population here has reached a record low; in fact, the United States is already far ahead of Europe in this respect. By 2045, this country's white population will be in the minority. Even more, 30 percent of today's youth (the zoomer generation) are ready to identify as LGBT. The country itself balances politically on the brink of civil war. Incidentally, the military and financial machinery of this "locomotive of the West," already working at the limit of its powers, continues to drive the cycle of this world. And in its control recently continues to flicker the fantasy world of an "alliance of democracies" held together by the ideology of a "queer Bolshevism": by a conglomerate of "revolutionary" minorities that are not even able to build anything, except "at best" to turn the world into a nomadic camp and at worst into a space of total massacre (as the American streets showed in 2020, when they were taken over by BLM activists).

Another picture: In the next quarter century, entry into that new economic order promises to make up to 75 percent of today's occupations obsolete. In the book "COVID-19: The Great Reset," for example, Schwab writes: "By 2035, up to 86 percent of jobs in restaurants, 75 percent in retail and 59 percent in entertainment could be automated." And that's just the beginning. The same future awaits most professions, for which, of course, not a single social system of any nation in the world is prepared. Possibly that is one of the reasons why all states have been so eager to experiment with lockdowns in 2020/2021 (despite all the risks involved).

Offenbar ist der einzige heute anerkannte Weg, eine soziale Explosion zu vermeiden, der Übergang zu "Homeoffice" und Grundeinkommen, um die größtmögliche Anzahl von Bürgern des globalen "Kondominiums" unter häuslicher Aufsicht zu platzieren, ihnen ein Minimum an Lebensunterhalt zu gewähren und eine VR-Brille zu beschaffen.

Das nächste Bild: Der sogenannte Transhumanismus, dessen Verheißungen zugleich auch den nationalen Eliten der meisten Länder angeboten wird. Transhumanismus ist eine bezaubernde Illusion, die übermenschliche Fähigkeiten und sogar "Unsterblichkeit" verspricht, basierend auf einem Gehirn-Scan und der Herstellung von Proteinen, und zwar mit einem versprochenen "Zeitpunkt der Singularität" spätestens im Jahr 2045.

Diese drei Szenarien umfassen im Wesentlichen erschöpfend die uns bekannten futuristischen Bilder. Unser "Morgen", das bisher einzige globale Projekt einer nunmehr "klaren Zukunft", sieht so aus: eine Handvoll übermenschlicher Eliten über schweigenden Massen, die in Metauniversen dahinvegetieren.

Doch der Februar 2022 setzte diesem Szenario zunächst ein Ende: Die Globalisierung ist am Ende, die Postmoderne ist am Ende, die Zeit läuft wieder an, die Geschichte hat neu begonnen. Wir können auch sagen: Am 24. Februar 2022 begann Russland den Kampf um seine Zukunft, um seinen Platz im 21. Jahrhundert und um seine Vision von der Zukunft des 21. Jahrhunderts.

Und diese Zukunft unterscheidet sich gravierend von derjenigen, wie sie Schwab, Soros und die "Demokratische Partei" der USA sehen. Auch aus diesem Grund wird Russland aufmerksam von der ganzen Welt beobachtet, keineswegs beschränkt auf den Westen und dessen Medien, welche im Besitz einer Handvoll internationaler Oligarchen sind.

Russland retourniert die Zukunft an die Welt. Das ist die Hauptessenz des heute Geschehenen. Dabei haben wir in dieser Vision der anderen Zukunft sogar im Europa der EU ernsthafte Verbündete. Das sind zunächst Orbán in Ungarn und Marine Le Pen in Frankreich, welche unverblümt appellierten, dass die heutige Europäische Union ein Ende finden müsse und dass Europa sich aus einer entrechteten Kolonie der Vereinigten Staaten von Amerika in ein Bündnis von Nationalstaaten verwandeln müsse, die alle ihre eigene Souveränität besitzen. Nicht nur um eine neue Welt, sondern auch um ein solches zukünftiges Europa wird heute gekämpft. Der neue Countdown der Geschichte hat begonnen.

Apparently, the only accepted way today to avoid a social explosion is to move to "home office" and basic income, to place the largest possible number of citizens of the global "condominium" under domestic supervision, to provide them with a minimum living and to procure VR glasses.

The next picture: the so-called transhumanism, whose promises are offered at the same time to the national elites of most countries. Transhumanism is an enchanting illusion promising superhuman abilities and even "immortality" based on brain scanning and protein production, with a promised "time of singularity" in 2045 at the latest.

These three scenarios essentially exhaustively encompass the futuristic images we are familiar with. Our "tomorrow", the only global project of a now "clear future" so far, looks like this: a handful of superhuman elites above silent masses vegetating in metauniverses.

But February 2022 initially put an end to this scenario: Globalization is at an end, postmodernism is at an end, time is starting again, history has begun anew. We can also say: On February 24, 2022, Russia began the struggle for its future, for its place in the 21st century and for its vision of the future of the 21st century.

And this future is gravely different from the one as Schwab, Soros and the "Democratic Party" of the USA see it. For this reason, too, Russia is being watched closely by the whole world, by no means limited to the West and its media, which are owned by a handful of international oligarchs.

Russia is returning the future to the world. This is the main essence of what has happened today. In this vision of a different future, we have serious allies even in the Europe of the EU. These are, first of all, Orbán in Hungary and Marine Le Pen in France, who bluntly appealed that today's European Union must come to an end and that Europe must transform itself from a disenfranchised colony of the United States of America into an alliance of nation states, each with its own sovereignty. Not only a new world, but also such a future Europe is being fought for today. The new countdown of history has begun.